



Vet-Med-Labor

Tierärztliches Diagnoselabor-Netzwerk

Adresse: 1141 Budapest, Szugló utca 89.
Tel./Fax: 06/1-422-0944, Tel.: 06/1-422-0945
E-Mail: labor@vetmedlabor.hu Website:
www.vetmedlabor.hu

Ergebnisbekanntgabe

Verwaltungsdaten

Registrierungsdatum: 15.08.2025
Labor-Identifikationsnummer: 2025/32152

Angaben zum Absender

Name des Absenders: Pegi-Vet Dombóvár
Adresse des Absenders: 7200, Dombóvár, Fészek utca 14.
Telefonnummer des Absenders: 74-465-709
Name des Ansprechpartners: Dombóvár, Fészek u.

Angaben zum Muster

Name des Eigentümers: Gudrun Müller
Praxis-ID: Pegi-Vet Dombóvár
Tierart: Hund
Tierrasse: Schweizer Weißschaf
Name des Tieres: Rani
Geschlecht des Tieres: weiblich

Gewünschte Untersuchungen:

MDR1

Zur Untersuchung eingereichte Proben:

Blut (in EDTA-Röhrchen)



Labor-Identifikationsnummer: 2025/32152

Molekulargenetik

	Ergebnis	Referenz
MDR1-Gendefekt (Ivermectin-Überempfindlichkeit)		
Genotyp: N/N.		

Das Tier **trägt keine** Mutation des untersuchten Genabschnitts (ABCB1).

Vererbung der Eigenschaft: autosomal, rezessiv.

Wissenschaftliche Untersuchungen haben einen Zusammenhang zwischen dieser Mutation und den Symptomen der Krankheit bei den folgenden Rassen festgestellt: Australian Shepherd, Border Collie, Elo, Deutscher Schäferhund, Langhaar-Whippet, McNab, Old English Sheepdog, Rough/Smooth Collie, Shetland Sheepdog, Silken Windhound, Wäller, Weißer Schäferhund.

Das aktuelle Ergebnis gilt nur für die jeweilige Probe. Der Absender ist für die Richtigkeit der im Labor eingereichten Daten verantwortlich, das Labor kann in diesem Zusammenhang nicht für Fehler haftbar gemacht werden. Darüber hinaus erstreckt sich die Verpflichtung zu einer eventuellen Entschädigung nur auf den Wert der Untersuchung.

Es besteht die Möglichkeit, dass es eine andere Mutation gibt, die für die jeweilige Farbe/Krankheit verantwortlich ist. Die Untersuchung wurde auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und Technologien durchgeführt.

Validiert von: Dr. Brigitta
Bókony Abgeschlossen:
21.08.2025.
Budapest, 21.08.2025.

Dr. János Sáfár
Laborleiter



Vet-Med-Labor

Tierärztliches Diagnoselabor-Netzwerk

Adresse: 1141 Budapest, Szugló utca 89.
Tel./Fax: 06/1-422-0944, Tel.: 06/1-422-0945

E-Mail: labor@vetmedlabor.hu Website:
www.vetmedlabor.hu

Durch künstliche Intelligenz generierte Hilfe

Befundinterpretation und Liste für die Differentialdiagnose

Detaillierte Analyse eines erkrankten Hundes (Schweizer Weißschafhirte)

Allgemeine Daten

- **Tierart:** Hund
- **Tierrasse:** Schweizer Weißschaf
- **Geschlecht:** Weiblich
- **Art der Untersuchung:** MDR1-

Genuntersuchung Untersuchungsergebnisse

- **MDR1-Gen-Test:** N/N-Genotyp (trägt nicht die ABCB1-Mutation, die zu einer Empfindlichkeit gegenüber Ivermectin führen kann).
- **Vererbungsart:** Autosomal-rezessiv

Mögliche Krankheiten und deren Wahrscheinlichkeit

Bei Hunden können die unterschiedlichsten infektiösen und nicht infektiösen Erkrankungen auftreten, die im Folgenden näher beschrieben werden:

Infektiöse Erkrankungen

Nicht infektiöse

Erkrankungen

Empfohlene weitere Untersuchungen

Für eine genaue Diagnose werden folgende Untersuchungen empfohlen:

Zusammenfassung der möglichen Diagnosen

Zusammenfassung

Angesichts des aktuellen Zustands des Hundes können zahlreiche ansteckende und nicht ansteckende Krankheiten die Ursache für seine Beschwerden sein. Auch wenn er nicht Träger der MDR1-Mutation ist, können andere genetische Faktoren oder Umwelteinflüsse seinen Gesundheitszustand beeinflussen. Weitere Untersuchungen helfen dabei, eine genaue Diagnose zu stellen und somit die geeigneten Behandlungsmethoden auszuwählen.

Validiert von: Dr. Brigitta

Bókony Abgeschlossen:

21.08.2025.

Budapest, 21.08.2025.

Dr. János Sáfár
Laborleiter



**Labor-Identifikationsnummer:
2025/32152**

In der Liste zur Befundauswertung und Differentialdiagnose listet die KI die wahrscheinlichsten Ursachen auf, basierend auf den Laborergebnissen und den vom einsendenden Tierarzt angegebenen Anamnese-Daten, aber (dies) allein stellt noch keine Diagnose dar.

Die Befundauswertung und die Liste der Differentialdiagnosen wurden keiner menschlichen Validierung unterzogen und können daher ungenaue Informationen enthalten!

Bei weiteren Fragen zur Befundauswertung wenden Sie sich bitte an unsere Labor-Tierärzte und Fachberater!

Validiert von: Dr. Brigitta
Bókony Abgeschlossen:
21.08.2025.
Budapest, 21.08.2025

Dr. János Sáfár
Laborleiter